

Mitglied Gruppe CDU/WBV

Ausschussmitglied Martin Harms
Ausschussvorsitzender Uwe Heinemann

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Gesche Marxfeld

Mitglied Gruppe GrünUnabhängigSozial

Beigeordneter Frank Uwe Walpurgis
Ausschussmitglied Helga Weinstock

Mitglied FDP-Fraktion

Ausschussmitglied Christian Ressel

Mitglied AfD-Fraktion

Ausschussmitglied Prof. Dr.-Ing. Lothar Preuß

Es fehlte entschuldigt

Stellv. Ausschussvorsitzender Stefan Becker
Grundmandat Thorsten Moriße
Beigeordneter Jörg Mückenwarf

von der Verwaltung

Erster Stadtrat Armin Schönfelder
Leitung Referat 4 Jens Müll
Fachbereichsleiter 11 Gerd-Dieter Mönck
Stellv. Fachbereichsleiter SDW Thorsten Breer
Protokollführer Helge Jürgens
Gleichstellungsbeauftragte Ellen Seehausen

als Gast

Ratsfrau Katja Breuer (Gruppe WBV)
künftige Gleichstellungsbeauftragte Cordula Franke
zu berufender RPA-Leiter Jörg Walkenhorst

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Personal, Datenverarbeitung und Gleichstellungsfragen vom 29.10.2018
- 4 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Personal, Datenverarbeitung und Gleichstellungsfragen vom 19.11.2018
- 5 Vorlagen an den Rat
 - 5.1 Berufung des Leiters des Rechnungsprüfungsamtes - Jörg Walkenhorst **6/2019**
- 6 Vorlagen an den Verwaltungsausschuss
 - 6.1 Einstellung von zwei Bauingenieurinnen/Bauingenieuren für das Amt **23/2019** für Umweltschutz und Bauordnung
 - 6.2 Befristete Einstellung einer Geomatikerin/eines Geomatikers bzw. einer Vermessungstechnikerin/eines Vermessungstechnikers für den Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung **24/2019**
- 7 Mitteilungen und Anfragen
 - 7.1 Kämmerin/Kämmerer
 - 7.2 Stellenbewertung Berufsfeuerwehr

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest

2 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde in der vorliegenden Form festgestellt.

3 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Personal, Datenverarbeitung und Gleichstellungsfragen vom 29.10.2018

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des PDG am 29.10.2018 wurde einstimmig genehmigt.

4 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Personal, Datenverarbeitung und Gleichstellungsfragen vom 19.11.2018

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des PDG am 19.11.2018 wurde einstimmig genehmigt.

5 **Vorlagen an den Rat**

5.1 Berufung des Leiters des Rechnungsprüfungsamtes - Jörg **6/2019** Walkenhorst

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** trug den Beschlussvorschlag vor und bat um Wortmeldungen.

Herr Walkenhorst stellte sich den Ausschussmitgliedern unter Erläuterung seines beruflichen Werdegangs bei der Stadt vor und verließ dann vor der Abstimmung zu diesem TOP das Sitzungszimmer.

Beschluss: - einstimmig zugestimmt -

Herr Jörg Walkenhorst wird mit sofortiger Wirkung als Leiter des Rechnungsprüfungsamtes berufen.

6 Vorlagen an den Verwaltungsausschuss

6.1 Einstellung von zwei Bauingenieurinnen/Bauingenieuren für das Amt 23/2019
für Umweltschutz und Bauordnung

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** trug den Beschlussvorschlag vor.

Herr Müll erläuterte inhaltlich die Vorlage.

Frau Weinstock warf ein, dass ggf. zwei Mitarbeiter nicht ausreichend seien.

Beschluss: - einstimmig zugestimmt -

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt werden zwei Bauingenieurinnen/Bauingenieure auf unbestimmte Zeit nach Entgeltgruppe 11 TVöD in Vollzeit für das Amt für Umweltschutz und Bauordnung eingestellt.

6.2 Befristete Einstellung einer Geomatikerin/eines Geomatikers bzw. 24/2019
einer Vermessungstechnikerin/eines Vermessungstechnikers für den
Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung

Der Vorsitzende **Herr Heinemann** trug den Beschlussvorschlag vor.

Herr Müll erläuterte inhaltlich die Vorlage.

Herr Walpurgis gab zu bedenken, ob eine 2-Jahres-Befristung sinnvoll sei.

Herr Prof. Preuß bestätigte Herrn Walpurgis und fragte, ob ggf. im Anschluss an die Befristung eine Dauerbeschäftigung in Aussicht stehe.

Herr Müll erklärte – wohlwissend dass bei einer Befristung ein geringerer Bewerberkreis angesprochen werde, dass zunächst Projekte bearbeitet werden müssten und insofern eine Befristung zunächst sinnvoll sei, sollte sich ein dauerhafter Bedarf abzeichnen, sei eine unbefristete Übernahme natürlich zu empfehlen.

Herr Ressel sprach sich dafür aus, dass die Aufgaben vor dem Hintergrund der Wirtschaftsförderung weiterhin an externe Dienstleister vergeben werden.

Herr Müll erklärte, dass eigenes Personal günstiger sei, schneller Aufgaben ohne externe Vergabe abarbeiten könne und externe Vermessungsbüros nur einen Teil der Aufgaben wahrnehmen können.

Auf Frage von **Herrn Harms** wies **Herr Müll** darauf hin, dass die Vorlage hier im Ausschuss behandelt werde, da bisher keine Kosten für diese Personalie im Haushalt eingestellt seien.

Beschluss: - mehrheitlich zugestimmt (6 Ja und 1 Nein) -

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt wird eine Geomatikerin/ein Geomatiker bzw. eine Vermessungstechnikerin/ein Vermessungstechniker für 2 Jahre in Vollzeit für den Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung eingestellt.

7 Mitteilungen und Anfragen

7.1 Kämmerin/Kämmerer

Herr Schönfelder berichtete über den Stand der Besetzung des neuen Kämmerers. Zunächst wurden drei Personalberater angesprochen, die jeweils ein Angebot vorgelegt hätten, die sich in einem identischen Kostenrahmen von ca. 35.000 € netto bewegten.

Vor diesem Hintergrund würde im FiWi überlegt, die Ausschreibung in Eigenregie durchzuführen; Herr Müll sei derzeit mit dieser Aufgabe betraut. In der nächsten Ratssitzung solle der Beschluss eingeholt werden, von dem ursprünglichen Beschluss (Beauftragung eines Personalberaters) abzuweichen.

Frau Weinstock kritisierte die Zeitdauer, die die Besetzung bis jetzt in Anspruch genommen habe.

Herr Ressel befürwortete, die Besetzung in Eigenregie vorzunehmen; allerdings hätte man das von vornherein tätigen können, um dann erst bei Erfolglosigkeit ggf. einen Personalberater einzuschalten.

Der Ausschuss bekräftigte das angestrebte Verfahren der Ausschreibung in Eigenregie.

7.2 Stellenbewertung Berufsfeuerwehr

Herr Heinemann gab eine Anerkennung von Herrn Reimann – Feuerwehr - an den Ausschuss weiter, der das Vorgehen in Bezug auf Stellenbewertungen bei der Feuerwehr als sehr positiv herausstelle; bereits zwei Personalabgänge hätten dadurch verhindert werden können.